Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 52 (1944)

Heft: 46

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Samariterbund
Alliance suisse des Samaritains

Mitteilungen des Verbandssekretariates
Communications du Secrétariat général

Werbung von Freiwilligen für den Kriegsfall

In der letzten Nummer unseres Verbandsorgans ist eine Verfügung des Chefs des Eidg. Militärdepartementes, Herrn Bundesrat Kobelt, veröffentlicht worden, sowie Aufrufe des Oberfeldarztes, Herrn Oberstbrigadier Vollenweider und des Rotkreuzchefarztes, Herrn Oberst Remund. Ferner wurde eine Orientierung gegeben von Herrn Major Christeller, und über die Aufgaben des Militärsanitätsdienstes berichtete Herr Hauptmann Debrunner.

In den letzten Tagen liessen wir unseren Sektionen ein Zirkular des Rotkreuzchefarztes samt Fragebogen und eine Aufforderung namens des Samariterbundes zugehen, es möchten unsere Sektionen nach Möglichkeit Freiwillige für den Kriegsfall anwerben.

Wir machen insbesondere darauf aufmerksam, dass auch Teilnehmer von gegenwärtig laufenden Samariterkursen und Kursen für häusliche Krankenpflege angemeldet werden können. Von unseren Samaritervereinen erwarten wir, dass diese eine möglichst grosse Zahl solcher Freiwilliger für den Kriegsfall anmelden. Die Fragebogen sind bis 1. Dezember 1944 an unser Verbandssekretariat einzusenden.

Samariter, wir vertrauen auf euer Verantwortungsgefühl, alles zu tun, um diese wichtige Aufgabe zu erfüllen. Haltet Disziplin. Unser Vaterland zählt auf euch.

Recrutement de volontaires pour le cas de guerre

Dans le dernier numéro de notre organe officiel une décision du chef du Département militaire fédéral, M. le conseiller fédéral Kobelt, ainsi que des appels du Médecin-chef de l'Armée, M. le colonel-brigadier Vollenweider et du Médecin-chef de la Croix-Rouge, M. le colonel Remund, ont été publiés. Nous renvoyons en outre à l'article de M. le major Christeller. Ces jours-ci nous expédions à nos sections une circulaire du Médecin-chef de la Croix-Rouge ainsi que des questionnaires et un appel de la part de notre Alliance qui s'adresse aux sections pour leur demander de recruter des volontaires qui ne feraient du service qu'en cas de guerre.

Nous nous permettons d'attirer l'attention de nos membres au fait que des participants de cours de samaritains et de cours de soins à donner aux malades à domicile peuvent également être inscrits. Nous attendons de chacune de nos sections qu'elle nous annonce un nombre considérable de volontaires. Les questionnaires sont à renvoyer au Secrétariat général jusqu'au 1er décembre 1944.

Samaritains, nous avons confiance en votre sens des responsabilités pour que vous ne négligiez rien à l'accomplissement de cette tâche importante. Ayez de la discipline, notre patrie compte sur vous.

Corso per monitori samaritani a Bellinzona

L'esame finale avrà luogo domenica 19 novembre 1944, alle 9.00 nella Sala del Consiglio Comunale, Palazzo Civico. I membri dei comitati delle sezioni del Ticino e della Mesolcina sono cordialmente invitati ad assistere agli esami di chiusura. Coloro che intendessero partecipare al banchetto che sarà tenuto all'Albergo Internazionale possono annunciarsi al Segretariato generale a Olten, non più tardi di venerdì, 17 novembre. Prezzo del banchetto fr. 4.— (senza bibite.)

Der barmherzige Samariter

Wir erinnern unsere Sektionen daran, dass von Herrn Prof. Max Huber, Präsident des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz, eine Broschüre *Der barmherzige Samariter* veröffentlicht wurde. Sie kann von unserem Verbandssekretariat zum ermässigten Preise von Fr. 1.80 bezogen werden. Diese sehr tiefsinnige Betrachtung zum Problem des Gleichnisses vom barmherzigen Samariter empfehlen wir unsern Sektionen angelegentlich. Jeder Samariterverein sollte dieses Werk in seiner Bibliothek haben.

Für unsere Hilfslehrer

An zahlreichen, von mir besuchten Schlussprüfungen von Samariterkursen ist mir immer folgendes aufgefallen:

Bei den praktischen Aufgaben werden zum Teil bei deren Ausführung den Examinanden von seiten der Hilfslehrer Winke gegeben, und manchmal wird auch wacker mitgeholfen.

An andern Orten dagegen verhalten sich die Hilfslehrer ruhig, lassen die Arbeitenden selbständig ihre Aufgabe lösen, zeigen diesen höchstens das Material dazu.

Wie stellen sich nun die Hilfslehrer selber zu dieser Frage, die meiner Ansicht nach auch auf etwas einheitlicher Grundlage gelöst werden sollte? Ich selber habe mich bis jetzt auf den Standpunkt gestellt, die Kursteilnehmer die Aufgabe ohne Mitwirkung der Hilfslehrer ausführen zu lassen, denn die erstern sollen eben doch zeigen, was ihnen von diesem 10wöchigen Unterricht geblieben ist.

Es hat aber auch schon Fälle gegeben, wo ich als Expertin die Hilfslehrer selber aufgefordert habe, der Kursteilnehmerin oder dem Kursteilnehmer zu helfen, wenn diese mit der ihnen gestellten Aufgabe auch gar nicht zurecht kommen wollten. Direkt mische ich mich nicht in den Verlauf der Uebungen ein; als Experte ist man ja schliesslich nur da zum Beobachten.

Es wird mich freuen, eine recht rege Meinungsäusserung der Hilfslehrerinnen und -lehrer zu vernehmen. *E. W., St. G.*

*

Als aktiver Hilfslehrer eines Land-Samaritervereins gestatte ich mir, auf das Thema Arbeitsverteilung an Uebungen, die gemeinsam von Samaritervereinen und Ortswehrsanitäten veranstaltet werden, hinzuweisen.

In meiner mehrjährigen Praxis bin ich mit zahlreichen OW-Sanitätschefs und Hilfslehrkräften in Verbindung gekommen. Dabei konnte ich einerseits ein gegenseitiges Schaffen, das sich im besten Einvernehmen abwickelte, feststellen, anderseits bin ich aber auch auf Missverständnisse gestossen. Leider kommt es vor, dass sich die beiden verantwortungsbewussten Uebungsleiter nicht verstehen oder nicht verstehen wollen. Auf der einen Seite glaubt der OW-Sanitätschef mit der Materie durchaus vertraut zu sein und beabsichtigt, die Uebung nach seinen Ideen durchzuführen. Andererseits steht der Hilfslehrer, der kürzlich einen Repetitions- und Fortbildungskurs besucht hat und nun mit Begeisterung das Gelernte verwirklichen möchte. Da kann es nun vorkommen, dass OW-Sanitätschef und Hilfslehrer nicht die gleiche Meinung vertreten, und somit ein einheitlicher Unterricht darunter leidet. Diese Mißstimmungen wirken sich dann gewöhnlich auch auf Samariter und Angehörige der OW-Sanität aus. Es wird mich freuen, wenn Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer, welche auf diesem Gebiete Erfahrung haben, sich dazu äussern. *S. H. Sch.*

«Das Buch vom Roten Kreuz»

Wir haben vor einiger Zeit auf das neue, umfangreiche Werk «Das Buch vom Roten Kreuz» hingewiesen und gleichzeitig erwähnt, dass dieses durch unsere Vermittlung bezogen werden kann. Das Buch, welches über die Entstehung und die vielseitige und segensreiche Arbeit des Roten Kreuzes berichtet, umfasst gegen 400 Seiten im Format 280 × 220 mm und enthält über 300 Bilder sowie fünf farbige Kunstbeilagen. Der Preis beträgt Fr. 39.— zuzüglich 4 % Warenumsatzsteuer, Verpackungs- und Portospesen. In diesem Preis ist ein kleiner Beitrag für das Schweiz. Rote Kreuz inbegriffen. Das Buch ist für unsere Sektionen oder einzelne Mitglieder durch unsere Vermittlung zu den gleichen Bedingungen erhältlich wie beim Bezug durch den Buchhandel. Es wird uns aber dadurch ermöglicht, für jedes durch uns vermittelte Exemplar unserer Hilfskasse je Fr. 5.—

Die elastische Original-Verbandklammer
heisst
ELVEKLA
Sie ermöglicht eine rasche Befestigung des Verbandes.
Bemusterte Offerten an die Samariter-Vereine durch die Hersteller:
Erhältlich in Kartons zu 50 und 100 Stück, sowie in Beuteln zu 10 Stück
VERBANDSTOFF-FABRIK ZÜRICH A.-G., ZÜRICH 8
(Lieferung sämtlicher Verbandartikel an Samariter-Vereine)

gutschreiben zu können. Die Sektionen oder Samariterfreunde, welche ihre Bestellungen durch uns gehen lassen, leisten damit automatisch einen Beitrag an unsere Hilfskasse. Es handelt sich beim vorliegenden Buch um ein Erinnerungswerk, das wir unseren Samaritervereinen empfehlen, für die Vereinsbibliotheken anzuschaffen.

«L'œuvre de la Croix-Rouge»

Il y a quelque temps, nous avons attiré l'attention de nos lecteurs sur «L'œuvre de la Croix-Rouge», ouvrage important sur cette institution. Nous avons mentionné entre autres que ce volume peut être acquis par l'intermédiaire de notre Secrétariat. Ce livre qui traite de l'histoire détaillée et du travail multiple et salutaire de la Croix-Rouge comprend près de 400 pages au format de 280 × 220 mm. et contient plus de 300 illustrations, ainsi que cinq reproductions en couleur. Le prix est de fr. 40.—, i. ch. a., frais de port et d'emballage en sus. Dans ce prix est calculé un petit bénéfice pour la Croix-Rouge. Ce livre peut être obtenu par notre entremise aux mêmes conditions qu'en librairie, aussi bien pour nos sections de samaritains que pour des membres individuels. Pour chaque exemplaire commandé chez nous, nous pourrons verser une somme de fr. 5.— en faveur de notre caisse de secours. Les sections ou les amis samaritains qui commandent un de ces volumes par notre intermédiaire effectuent donc automatiquement un don à notre caisse de secours. Il s'agit ici d'une œuvre commémorative dont nous recommandons vivement l'acquisition à nos sections pour compléter leur bibliothèque.

Sektions-Anzeigen - Avis des sections

Aarau. S.-V. Um die Abonnentenliste für die Zeitung «Das Rote Kreuz» für 1945 auf den vorgeschriebenen Termin erstellen zu können, werden die Mitgliederbeiträge, inbegriffen Abonnement, anfangs Dezember durch Postnachnahme eingezogen. Allfällige Mutationen, wie Adressänderungen, Uebertritte zu den Passiven oder Austritte sind dem Kassier O. Zimmerli, Bühlrain, Aarau, bis Ende November zu melden. Nach allseitiger Beachtung und Befolgung des Obigen sollten keine Nachnahmen uneingelöst zurückgelangen und unnötige Kosten und Schreibereien könnten dadurch vermieden werden.

Aargau, Kantonalverband. Anfangs Dez. finden an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen Hilfslehrertagungen statt. Thema: Seuchenbekämpfung (theoretisch und praktisch). Die Teilnehmer haben unbedingt an beiden Sonntagen zu erscheinen, ansonst keine Entschädigungen ausgerichtet werden. Näheres durch Zirkular.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Donnerstag, 16. Nov., 20.00, 2. Vortrag mit praktischer Demonstration von H. Gerwer, Bremgarten, über Desinfektion, im Schulhaus Feldblumenstrasse, Altstetten. Bleistift und Papier mitnehmen! Samstag, 18. Nov., 20.00, Schlussprüfung des Samariterkurses im Albisriederhaus. Anschliessend Unterhaltung und Tanz. Freinacht bis 5.00. Für den Päcklimärt bitten wir um Gaben. Näheres siehe im Zirkular. Angehörige, Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen.

Basel-Gundeldingen. S.-V. Voranzeige: Mittwoch, 29. Nov., wird der interessante Tonfilm «Samariter helfen» im Gundeldingerschulhaus zur Vorführung gelangen. Aktive und Passive, reserviert diesen Abend.

Basel, Providentia, Samariterinnen-Verein. Nächste Uebung: Montag, 20. Nov., 20.00, in der Providentia.

Basel-St. Johann. S.-V. Verkehrsunfälle: Praktische Uebung bei jeder Witterung ausnahmsweise Montag, 20. Nov., 20.00. Uebungsresp. Besammlungsort im Hof der Garage Agence Americaine, Viaduktstr. 45, vis-à-vis Schlotterbeck. Eventuell Mitwirkung der hiesigen Unfallgruppe der Polizei. Taschenlampen leisten gute Dienste.

Gut für die AUGEN
ist unbedingt Dr. Nobels Augenwasser NOBELLA. Zahlreiche Dankschreiben bestätigen es. Pflegen auch Sie Ihre Augen damit! Nobella hilft müden, schwachen, überanstrengten Augen, beseitigt Brennen und Entzündung und erhält die Augen klar, schön und frisch.
Preis Fr. 3.50 Prompter Versand
APOTHEKE ENGELMANN, Chillonstrasse 25, Territet-Montreux

Bern, Samariterverein. *Sektion Stadt.* Sektionshauptversammlung: Samstag, 2. Dez., 20.00, im Café «Steinhölzli», Ecke Metzgergasse-Zwiebelngässchen, 1. Stock. Bitte die Unfallmeldungen sofort an Präsident H. Küenzi, Bremgartenstr. 133, einsenden. Allfällige Austritte sind vor der Sektionshauptversammlung einzureichen, ansonst wird man für 1945 wieder beitragspflichtig. Ebenfalls Adressänderungen, Telephonnummern-Aenderungen und Aenderung in der Einteilung sofort einreichen. Event. Anträge zuhanden der Hauptversammlung sind acht Tage vor der Hauptversammlung einzureichen, alles an obgenannte Adresse.

— *Sektion Länggass-Brückfeld.* Nächste und zugleich letzte Uebung: Mittwoch, 22. Nov., 20.00, im Kirchgemeindehaus. Am 2. Dez. findet unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Demissionen, Austritte, Wünsche und Hilfeleistungen pro 1944 sind bis spätestens 20. Nov. an Präsident Walter Wuffli, Hochfeldstr. 5, zu richten. Tombolagegenstände in natura und auch in bar nehmen die Vorstandsmitglieder heute schon mit bestem Dank entgegen.

— *Sektion Mattenhof-Weissenbühl.* Mittwoch, 22. Nov., 20.00, letzte Uebung dieses Jahres. Tombola nicht vergessen, Gaben in bar und Naturalien werden an diesem Abend dankend entgegengenommen. Event. Austritte oder Uebertritte zu den Passiven sind bis zum 1. Dez. an Präs. Schmidli, Holzikofenweg 18, schriftlich einzureichen. Später eingehende Demissionen können für das Jahr 1945 nicht mehr berücksichtigt werden.

Bern, Samariterinnen-Verein. Donnerstag, 23. Nov., 4. Abend über Seuchenbekämpfung. Leitung Dr. W. Raaflaub. Die Uebung beginnt 20.00 im Singsaal, Schulhaus Monbijou, Sulgeneckstr. 26, 1. St. Adressänderungen an Frl. Bertha Burri, Effingerstr. 69, melden.

Bern, Henri Dunant. S.-V. Nächster Strickabend für die Flüchtlingshilfe: Dienstag, 21. Nov., im Johannes-Kirchgemeindehaus.

Bern-Mittelland, Samariter-Hilfslehrerverein. Merken Sie sich bitte: **Samstag, 25. Nov., führen wir unsere Jubiläumsfeier, verbunden** mit einer Uebung, durch. Wir beginnen mit der Uebung 16.30. Nach dem Nachtessen im Hotel Volkshaus, Bern, beginnt die Jubiläumsfeier. Einzelheiten haben Sie aus dem Zirkular ersehen, das Ihnen mittlerweile zugestellt worden ist. Diejenigen, welche noch eine gediegene Einlage für den II. Teil bringen können, wollen sich rechtzeitig beim Präsidenten melden. Wir sind immer noch dankbare Abnehmer von Gaben jeder Art für den Glückssack und danken jetzt schon dafür. Paul Dennler, Bern, Herrengasse 14, nimmt die Gaben gerne entgegen.

Biel. S.-V. Monatsübung: Dienstag, 21. Nov., im Lokal. An Stelle dieser Uebung wird event. Dr. Wyss über das Thema «Blutgruppen» einen Vortrag halten.

Bolligen. S.-V. Montag, 20. Nov., Uebung im Schulhaus Ostermundigen. Thema: Künstliche Atmung. Leitung: Hans Parietti. Gemäss Beschluss der letzten Hauptversammlung findet die Hauptversammlung pro 1944 schon im Dezember statt. Wir bitten die Postenhalter, die Meldebüchlein raschmöglichst dem Präsidenten zuzustellen. Austritte, sowie Uebertritte von Aktiv- zu Passivmitgliedschaft sind ebenfalls sofort zu melden.

Bonstetten. S.-V. Die Uebung vom 10. Nov. wird auf Freitag, 17. Nov., 20.30, verschoben.

Brugg. S.-V. *Gruppe Remigen.* Uebung: Dienstag, 21. Nov., 20.00, im Schulhaus.

Dietfurt-Bütschwil. S.-V. Montag, 20. Nov., 20.00, Uebung im Lokal Dietfurt.

Dübendorf. S.-V. Für Aktivmitglieder Schlussprüfung am 25. Nov. Päckli am vorletzten Kursabend abgeben.

Embrach. S.-V. Uebung: Freitag, 17. Nov., 20.00, im Schulhaus.

Frauenfeld. S.-V. Die Mitglieder werden aufgeboten für den Sanitätsdienst anlässlich des Militärwettmarsches. Anmeldungen: Montag, 20. und Donnerstag, 23. Nov., je 7.45—8.00, im Sekundarschulhaus oder schriftlich an den Präsidenten. Voranzeige: 2. Dez. in der «Kantine» Vortrag von Dr. Manfred Schilt, Frauenfeld, über das Thema «Hygiene». Wir bitten die Mitglieder, den Abend für diesen Vortrag zu reservieren und dafür Propaganda zu machen.

Gontenschwil. S.-V. Krankenpflegeübung: Donnerstag, 23. Nov., 20.00, im Lokal.